

# Waldwoche mit der Bürgermeisterin

Dr. Kathrin Wrobel ist als Jägerin auch im „Lernort Natur“ aktiv / Von Pilzen, Früchten und Füchsen

**HÄUSLINGEN** ■ Seit mehreren Jahren bereits gibt es im Häuslinger Kindergarten eine besondere Attraktion für die Kleinen: Die „Waldwoche“. Eine Woche lang erkunden die Kinder zusammen mit ihren Erzieherinnen die Natur in der näheren Umgebung von Häuslingen. Dabei werden kleine Wanderungen durchgeführt, Picknicks gemacht und ausschließlich mit dem gespielt, was sich in Wald und Feld findet.

So wird ein umgefallener Baum zur Balancierstange, aus Ästen entsteht eine Hütte und ein Sandberg wird zur Buddelkiste. Nach einer wunderschönen Waldwoche im April wurde diese nun wegen der zahlreichen neuen Kindergartenkinder wiederholt. Begleitet wurden die kleinen Entdecker am letzten

Mittwoch erstmals von der Bürgermeisterin Dr. Kathrin Wrobel, die als Jägerin im „Lernort Natur“, einer Initiative des Deutschen Jagdschutzverbandes, aktiv ist.

Bei einer kleinen Wanderung erklärte sie ihnen einen Teil der heimischen Flora und Fauna. Durch Bilder und auf der Wanderung gefundene Blätter, Pilze und Früchte wurde den kleinen Waldbesuchern anschaulich verdeutlicht,

wie die Natur aufeinander abgestimmt ist. Zu bestaunen war unter anderem ein Fuchsbau, in dem Familie Fuchs ihren Nachwuchs großzieht. Wer wollte, durfte

einen Blick durch das Fernglas werfen, wobei zwei Nordic-Walking-Damen als völlig neue Tierart entdeckt wurden.

Zum Schluss gab es ein

zünftiges Picknick und als Abschied ein fröhliches „Waidmannsheil“ für die Bürgermeisterin, die versprach, im nächsten Jahr wiederzukommen.



Die Häuslinger Waldwochen-Kinder wurden auf ihrer Entdeckertour von Jägerin Kathrin Wrobel begleitet.

VAZ 26.09.2007